

Spende für Freiwillige Feuerwehren Hamlar und Asbach-Bäumenheim

- Grenzebach spendet 6.000 Euro an die regionalen Feuerwehren in Hamlar und Asbach-Bäumenheim.
- Die ersten Vorsitzenden Christian Lix, Freiwillige Feuerwehr Hamlar, und Michael Schweizer, Freiwillige Feuerwehr Asbach-Bäumenheim, nahmen den Spendenscheck freudig entgegen.
- Die Freiwillige Feuerwehr in Hamlar plant mit der Spende neue Ausrüstungsgegenstände für die Feuerwehrangehörigen zu kaufen sowie den Mannschaftswagen aufzurüsten.

Grenzebach
Maschinenbau GmbH

Albanusstraße 1-3
86663 Asbach-Bäumenheim

Kontakt:
Andrea Steigerwald
Tel: +49 906 982-2656
andrea.steigerwald@grenzebach.com

www.grenzebach.com

ASBACH-BÄUMENHEIM, HAMLAR/ Deutschland. Am Freitag, den 12. November überreichte Egbert Wenninger, Standortleiter der Grenzebach Maschinenbau GmbH, am Hamlarer Firmenstandort die Spende an die ersten Vorsitzenden Christian Lix, Freiwillige Feuerwehr Hamlar, und Michael Schweizer, Freiwillige Feuerwehr Asbach-Bäumenheim. 4.500 Euro erhalten die Freiwillige Feuerwehr in Hamlar, 1.500 Euro die Freiwillige Feuerwehr in Asbach-Bäumenheim.

Trotz des nebligen Wetters war die Freude über die Spende den Vorsitzenden in das Gesicht geschrieben. Mit dem Geld können nun dringend benötigte Ausrüstungsgegenstände für die Hamlarer Feuerwehr gekauft und der Mannschaftswagen aufgerüstet werden, so Lix. Martin Paninka, Bürgermeister in Asbach-Bäumenheim und Dienstherr der Freiwilligen Feuerwehren dankte ebenfalls dem Maschinenbauer für die finanzielle Unterstützung.

Grenzebach und die Freiwillige Feuerwehr Hamlar

Die Freiwillige Feuerwehr und Grenzebach arbeiten schon seit jeher eng zusammen. „Wie schon unser Firmengründer Rudolf Grenzebach, schätzen auch wir die Nähe zur Gemeinde Asbach-Bäumenheim und der örtlichen Feuerwehr“, betont Wenninger. Die Firma sei sehr froh, mit der Freiwilligen Feuerwehr Hamlar einen verlässlichen und starken Helfer an der Seite zu wissen, so Wenninger weiter.

Zukünftig wird die Freiwillige Feuerwehr in Hamlar am dortigen Firmenstandort des Maschinenbauers zweimal im Jahr Evakuierungsübungen durchführen. Darüber hinaus überprüft die Freiwillige Feuerwehr Hamlar regelmäßig die Brandmeldeanlagen Grenzebachs. Zudem ist der Mannschaftstransportwagen (MTW) der Hamlarer Feuerwehr auf dem Gelände des Maschinenbauers untergestellt.



Standortleiter Egbert Wenninger (links) von Grenzebach übergab in Hamlar den ersten Vorsitzenden Christian Lix (Zweiter von links) und Michael Schweizer (Dritter von links) die Spendenschecks über gesamt 6.000 Euro. Mit ihnen freute sich auch Martin Paninka, Bürgermeister Asbach-Bäu-menheim und Dienstherr der beiden Feuerwehren (rechts).

Quelle: Grenzebach Maschinenbau GmbH

Über Grenzebach

Grenzebach bedient die globalen Märkte der Glas- und Baustoffindustrie sowie der Intralogistik mit maßgeschneiderten Automatisierungslösungen. Darüber hinaus erschließt das Unternehmen stets neue Anwendungsgebiete wie das Recycling, das Rührreischweißen, die Automatisierung der Additiven Fertigung oder die digitale Vernetzung. Grenzebach zählt zu den weltweiten Technologieführern seiner Märkte. Fertigungsstandorte in Deutschland, Rumänien, USA und China sowie weltweite Vertretungen ermöglichen Kundenservice vor Ort. Mehr als 3.000 installierte Anlagen in 55 Ländern stehen für Qualität und Zuverlässigkeit – und das seit über 60 Jahren. Seit der Gründung ist die mittelständische Unternehmensgruppe im Besitz der Gründerfamilie und zählt mit einer Exportquote von über 90 Prozent zu den Global Players.

LinkedIn:

<https://www.linkedin.com/company/grenzebach-group>

YouTube:

<https://www.youtube.com/TheGrenzebachGroup>